

Ortsblatt-Leipzig

Januar
Ausg. 01/2025



erapress-medien-agentur

Paunsdorf • Engelsdorf • Mölkau

Neues Hörakustikfachgeschäft in Taucha:

PR

30. Januar 2025 – wir laden Sie zu unserer Eröffnung herzlich ein!

Taucha bekommt ein neues Zentrum für besseres Hören: Am 30. Januar 2025 eröffnet das neue HörConcept – Hörakustikfachgeschäft unter der Leitung von Thomas Braune seine Pforten. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, die modernsten Hörlösungen kennenzulernen, von kostenlosen Hörtests zu profitieren und gemeinsam mit dem Team einen besonderen Tag zu erleben.

Neueste Technologie zum Ausprobieren

Im neuen Fachgeschäft können Interessierte die modernsten Hörgerätetechnologien hautnah erleben. Von nahezu unsichtbaren Im-Ohr-Geräten bis hin zu hochmodernen Hinter-dem-Ohr-Lösungen – es gibt viel zu entdecken!

Ein kostenloser Hörtest gibt jedem Besucher die Möglichkeit, die persönliche Hörfähigkeit zu testen und sich individuell beraten zu lassen.



Thomas Braune und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch im neuen Hörakustikfachgeschäft in der Leipziger Straße 54 in Taucha.

Die Vorteile guten Hörens

Gutes Hören bedeutet mehr Lebensqualität: Es fördert die zwischenmenschliche Kommunikation, steigert das Wohlbefinden und hilft dabei, aktiv am Leben teilzunehmen. „Wir möchten den Menschen in Taucha und Umgebung dabei helfen, ihr Hören zu verbessern und so mehr Lebensfreude zu gewinnen“, erklärt Thomas Braune, Geschäftsführer des neuen Hörakustikfachgeschäfts.

Besuchen Sie uns zur Eröffnung!

Das gesamte HörConcept-Team freut sich darauf, Sie am 30. Januar 2025 von 10 bis 17 Uhr in den neuen Räumlichkeiten in der Leipziger Straße 54 in 04425 Taucha zu begrüßen und Ihnen zu zeigen, wie modernes Hören das Leben bereichern kann. Kommen Sie vorbei und erleben Sie den Unterschied – wir freuen uns auf Ihren Besuch! ⇨ Seite 11

Anzeigen

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger.

- bevorzugt Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer

Telefon: 0341 - 521 55 50

Mobil: 0177 - 251 89 43

E-Mail: info@toepfer-werbung.de

SV Fortuna Leipzig 02 e.V.



Informiere
dich jetzt!

www.fortuna02.de

- Tore - Türen
- Zargen
- Antriebe



BAUTEC
Haustechnik und Bauelemente

Inh. Ronald Pohle

Wurzner Straße 193 · 04318 Leipzig

Telefon: 0341 / 68 94 303

E-Mail: info@bautec-pohle.de

HAGEN
Grossraumtaxi in Leipzig

Flughafentransfer, Stadtrundfahrten,
Kurzubringung, Gruppentouren,
Familienfeiern,
Messe- und Kongressshuttle.

info@hagen-grossraumtaxi.de

Tel.: 0341/233 08 80

Fax: 0341/230 38 48

RAZENG | RECHTSANWÄLTE

In gesunden Tagen gut vorsorgen
- Unser Rundum-Sorglos-Paket

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
und Patientenverfügung



KOMPETENZ



VERTRAUEN



LÖSUNGEN

www.razeng.de
0341 . 23 41 80 - 0



Neues aus Paunsdorf und Umgebung!
www.ortsblatt-leipzig.de



Paunsdorf lebt gesund



Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



Gefördert von den Landesmitteln der Richtlinie Gesundheit und Versorgung.

„Wie lebenswert finde ich meinen Stadtteil?“ – Zwischenstand zur Bürgerbeteiligung in Paunsdorf PR

Einblick in erste Ergebnisse der Befragung

Liebe Paunsdorferinnen und Paunsdorfer, haben Sie vielen Dank für Ihre bisherige Teilnahme an unserer Befragung mit der Überschrift „Wie lebenswert finde ich meinen Stadtteil!“ Wertvolle Perspektiven, Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge zu den zentralen Themen, wie Mobilität, öffentlicher Raum, Versorgung, Arbeit, Wohnen und soziales Miteinander wurden mit uns geteilt. Aktuell befinden wir uns in der Halbzeit und es stehen noch einige Befragungstermine bevor. Für die Teilnehmenden gab es die Möglichkeiten auf einer Skala von 1 = sehr schlecht und 7 = sehr gut die Themen zu bewerten. Insgesamt wurde Paunsdorf mit einer 5,1 versehen, was als eher gut zu bewerten ist (siehe Mitte der Grafik).

Als sehr positiv werden die Bereiche der Versorgung und des Wohnens wahrgenommen. Die Mehrheit der Befragten sind insbesondere mit ihrer Wohnsituation (6,2) und der Alltags- und der Gesundheitsversorgung (6,2 und 5,7) zufrieden bzw. sehr zufrieden. Kurze Wege und ein gutes Angebot werden hier hervorgehoben. Als wichtige Anregung werden hier die Zugänge zu den Einkaufsläden als auch zu den Arztpraxen genannt.

Zufriedenheit zeigt sich auch im Bereich der Mobilität (5,5). Gute Anbindung in die Stadt mit dem Wunsch auch einer kürzeren Taktung des Öffentlichen Nahverkehrs und barrierefreie Haltestellen in ganz Paunsdorf. Nachholbedarf scheint es dagegen im Öffentlichen Raum zu geben

- insbesondere der Zustand der öffentlichen Plätze (4,2) macht den Bewohnerinnen und Bewohnern Sorgen. Es besteht der Wunsch nach einer optimaleren Müllentsorgung. Zudem erzeugen fehlende Beleuchtung, zum Teil kaputte Fußwege sowie fehlende Absenkungen bei den Bordsteinkanten ein Gefühl der Unsicherheit (4,1).

Auch im sozialen Miteinander gibt es einige Wünsche: Räume der Begegnung (4,6), z. B. ein Café und Begegnungsmöglichkeiten für Jugendliche. Weiterhin besteht der Wunsch, die Informationen über die Möglichkeiten aktiver Mitgestaltung im Stadtteil wahrnehmen zu können (4,3).

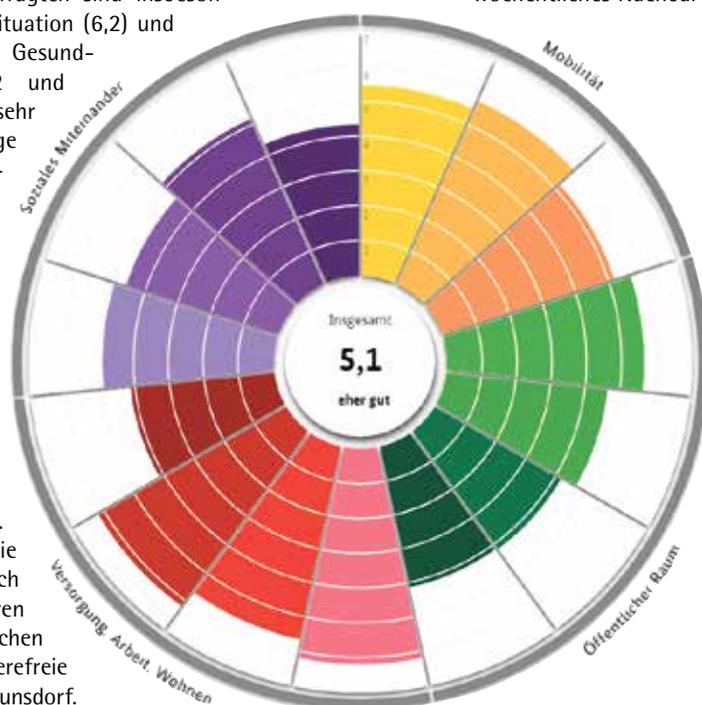
(Mit dem Wissen, über den eindringlich bereits mehrfach angesprochenen Wunsch eines Cafés, möchten wir gern noch einmal auf unser wöchentliches Nachbar-

schaftscafé und weitere viele Angebote des Quartiersmanagement Paunsdorf aufmerksam machen – siehe Seite 3).

Mit Auslaufen der Befragung Ende Februar möchten wir Ihnen die endgültigen Ergebnisse gern vorstellen und über Möglichkeiten von Handlungsansätzen ins Gespräch kommen.

Wir laden Sie dazu herzlichst am 6. März in den Gemeindesaal der Genezareth Kirche ein. Um 15 und 17 Uhr möchten wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Ihr Quartiersmanagement
und Gesundheitsamt



Grafische Darstellung: StadtRaumMointor BZgA

Ergebnisauswertung

Mobilität	5,5
Aktive Fortbewegung	5,5
Öffentlicher Nahverkehr	5,8
Verkehr	5,3

Öffentlicher Raum	4,7
Naturräume	5,7
Straßen und Plätze	4,7
Zustand und Sauberkeit	4,2
Wahrgenommene Sicherheit	4,2

Versorgung, Arbeit, Wohnen	5,6
Versorgung im Alltag	6,2
Gesundheitliche Versorgung	5,7
Wohnen	6,2
Bildung und Wirtschaft	4,2

Soziales Miteinander	4,8
Spiel- und Freizeit-Angebote	5,0
Begegnungs-Möglichkeiten	4,7
Identität und Zugehörigkeitsgefühl	5,2
Mitsprache und Mitgestaltung	4,3

Neuigkeiten aus dem Quartiersbüro

Liebe Bewohnerinnen aus Paunsdorf, es gibt Neuigkeiten im Quartiersbüro! Ich, Nermin Abu Qasem, bin die neue Koordinatorin der Koordinierungsstelle Migration und Integration in Paunsdorf und somit die Nachfolgerin von Astrid Hartmann. Ich bin beeidigte Dolmetscherin und Übersetzerin sowie ausgebildete Islamwissenschaftlerin. Als Koordinatorin schaffe ich Beratungs- und Vernetzungsangebote sowie unterschiedliche Projekte im Leipziger Stadtteil Paunsdorf.

Im Sinne der Verbesserung der Integration soll für Bewohnerinnen und Bewohner in den Stadtteilen ein niedrigschwelliger Zugang ins Beratungs- und Hilfesystem erreicht und ein Begegnungsangebot geschaffen werden.

Doch es gibt noch mehr Veränderungen! Die Position von Lama Alzaqta hat sich von der Kommunalen Integrationskoordinatorin ebenfalls zur Koordinatorin der Koordinierungsstelle Migration und Integration geändert. Nun sind alle Positionen belegt und es ist ein hervorragend eingespieltes Team entstanden. Ihr findet uns im Quartiersbüro in der Platanenstraße 11. Im selben Büro findet ihr auch Sonja Golinski, das Quartiersmanagement.



Nermin Abu Qasem (links) und Lama Alzaqta: „Wir freuen uns, euch kennenzulernen und über eine Zusammenarbeit mit euch.“

Verfügungsfonds Paunsdorf

In den Schwerpunkträumen der Stadterneuerung stehen mit den Verfügungsfonds besondere Finanzierungsinstrumente zur Verfügung. Aus dem Verfügungsfonds können kleinere, in sich abgeschlossene Maßnahmen (ohne Folgekosten), die ausschließlich entwicklungsziel fördernde und im Fördergebiet liegende Investitionen darstellen. Die Summe der im Rahmen dieses Fonds zu vergebenden Mittel wird jährlich neu festgesetzt.

Rund 5.500 EUR sind durch den Verfügungsfonds „Soziale Stadt/Sozialer Zusammenhalt“ 2024 in die Projekte und Initiativen des Stadtteils geflossen. Die Eröffnungsfestivitäten der neuen Paunsdorfer Oberschule wurden genauso gefördert, wie die Interkulturelle Soli-Party im Familienzentrum und die Festwoche zum 5-jährigen Bestehen des Mitmachgartens. Gemeinsam kreativ werden, war ein Schwerpunkt der Förderung im letzten Jahr – neben Nassfilzen und Brandmalerei wurden Nähmaschinen angeschafft, um einen Nähtreff zu starten.

Für alle Initiativen und Vereine sind nun zwölf Bilderrahmen verfügbar und mit einer neuen Buttonmaschine können Stadtteilevents ein neues Mitmach-Angebot anbieten.

Kurz und gut – der Verfügungsfonds Paunsdorf ist eine wichtige Stütze bei dem Ermöglichen toller Aktionen, die einen Mehrwert für das Gebiet erbringen.

Eine Abordnung der Interessengemeinschaft Paunsdorf (IG) wird zum „Vergabegremium“ gewählt und entscheidet gemeinsam demokratisch über den jeweiligen Projektantrag – aus dem Stadtteil für den Stadtteil.



Auch für 2025 stehen wieder Mittel bereit, um Paunsdorf bunter, vielfältiger und interessanter zu machen – gerne unterstützt das Quartiersmanagement bei der Antragstellung. Allerdings ist eine Antragstellung beim Stadtbezirksbudget vorrangig.

Termine zur Antragstellung:

15. März 2025 (vorher Antrag beim SBB Ost vor Sitzung vom 05.03.2025)

15. Mai 2025 (vorher Antrag beim SBB Ost vor Sitzung vom 02.04.2025)

15. August 2025 (vorher Antrag beim SBB Ost vor Sitzung vom 04.06.2025)

30. September 2025 (optional)(vorher Antrag beim SBB Ost vor Sitzung vom 10.09.2025)

 Alle Infos und den Antrag finden Sie unter Verfügungsfonds im Gebiet Soziale Stadt Paunsdorf – Stadt Leipzig.



• Quartiersbüro Paunsdorf

Platanenstraße 11

Quartiersmanagement Sonja Golinski

Sprechzeit: Mi. 15–18 Uhr, Do. 10–14 Uhr

Telefon: 0341 | 94 68 10 93

paunsdorf@bgh-leipzig.de

• Kommunale Integrationskoordinatorin

Nermin Abu Qasem und Lama Alzaqta

Mobil: 0176 | 2395 3274

koordination.paunsdorf@herberge.org

www.herberge.org

• Nachbarschaftscafé

04. Februar, 15.00–17.00 Uhr,

Stadtteilbibliothek Paunsdorf

11. Februar, 15.00–17.00 Uhr,

Familienzentrum Paunsdorf, Wiesenstr. 20

18. Februar, 15.00–17.00 Uhr, Heilsarmee

25. Februar, 15.00–17.00 Uhr,

Genezaeth Kirche

• **Cook & Talk** – Gemeinsam international kochen und essen, ab 10. Januar, jeden Freitag von 12–15 Uhr, Heilsarmee, Südblick 5a.

• **Näh Treff**, Freitag 14. und 28. Februar von 14.00–15.30 Uhr im Quartiersbüro

• **Psychosoziale Sprechstunde** Beratung bei akuten psychischen Problemen oder Krisen, Freitag, 21.02., 10.30–12.30 Uhr, im Quartiersbüro

• Sprechstunde Bürgerpolizistin und

Ordnungsamt, Mittwoch, 12. Februar,

16.00–17.30 Uhr im Quartiersbüro

• **AVE** – Arbeitsmarktberatung für migrantische Frauen, donnerstags 06.02. und 20.02., 13.00–15.00 Uhr, im Quartiersbüro

• **Quartierssprechstunde Jobcenter** in der Heilsarmee, 17. Februar, 10.00–13.00 Uhr

Start einer neuen Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzerkrankten

Selbsthilfegruppen bieten Angehörigen die Möglichkeit, sich mit Menschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, auszutauschen. Nutzen Sie das Angebot, um über Ihre Sorgen und Ängste zu sprechen, und sich gegenseitig zu unterstützen. Dabei können auch Schwerpunkthemen besprochen werden, wie zum Beispiel Leistungen der Pflegeversicherung, rechtliche oder medizinische Fragen. Wichtige Themen sind auch der Umgang mit der Erkrankung und Situationen, in denen Angehörige an ihre Grenzen stoßen.

 **Erstes Treffen: Donnerstag, 06.02., 15.30–17.30 Uhr, Quartiersbüro.**
Leitung: Frau Suha vom Verein „Selbstbestimmt leben“

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Herausgeber/Redaktion: Elke Rath
Weststraße 123
04420 Markranstädt
Telefon: 034205 | 99 23 74
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Ortsblatt-Leipzig erscheint in:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt

Marktplatzanzeigen werden nur schriftlich entgegengenommen.

Selbst aufgeben im Internet:

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen

- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss 13. Februar 2025

Ortsblatt-Anzeigenberater:
Eric Heyn

Funk: 0178 | 2 95 02 27

Mail: heyne-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Reparaturservice

STEFFEN JAKOB
HAUSGERÄTE
SERVICE

preiswert · fachgerecht · freundlich

Leipzig-Paunsdorf
Falterstraße 19
Tel.: 0341 / 25 16 775



+ Reparatur von elektrischen
Haushaltsgeräten
wie Waschmaschinen,
Geschirrspüler, Trockner,
Herde, Kühlgeräte usw.

+ Herdanschlüsse

+ Ersatzteile und Zubehör

+ Neugeräte

Auto & Fahrrad

Vermietung Dachbox Thule Force XT Sport, Zuladung 75 Kilo, Eigengewicht 14,7 Kilo, Rechts und Links zu öffnen, Preise für 7 Tage 30,- Euro / 14Tage 50,- Euro, Tel. 0173 - 3297441, E-Mail: info@dienstleistung-marggrafandrea.de

ZÜNDAPP Zweiräder von Liebhaber für Privatumuseum gesucht! Zustand egal, auch defekt oder in Teilen, sowie Ersatzteile, Händlerbestände, Sammlungen, Scheunenfunde. Gerne auch andere deutsche Marken. 0160/9685424

Dienstleistungen

Keine Lust auf Schnee schieben? Die Firma „Mann Vom Fach“ ist für sie da! Ganz gleich, ob es um die Reinigung von Pflastersteinen, Winterdienst, Kleinreparaturen, Heizungskontrollen, Gartenpflege oder Gebäudereinigung geht – die Firma „Mann Vom Fach“ ist das ganze Jahr für Sie da! „Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen, damit Ihre Immobilie und Außenbereiche immer gepflegt bleiben“, erklärt Inhaber Serhat Atsak. Zuverlässig, individuell, professionell – kontaktieren Sie die Firma „Mann Vom Fach“ für ein unverbindliches Angebot! Tel. 0162 3276833, E-Mail: mannvomfach.sa@web.de

Deutscher Ordnungsliebhaber kommt in Deinen Privathaushalt und bringt alles auf Vordermann. (0151 41929757)

Übern. Blitzentrümpelung / Haushaltauflg. / Kleintransport / Renovierung / Reparaturen, Alles*aus*einer*Hand / Sperrmüllentsorg. a. Garten, Keller, Garage, Haus a. kl. Dinge & sehr*Eilig, Haus & Gartenarbeiten, zb. Rasen, Baum & Heckenpflege & Rodung Laub & Grünschnittentsorg. / hohe*Mahd / Unkraut freischneiden / verwilderte Gärten, Tel. 0341/2288351

Su. Putzhilfe in Heiterblick, 0176 | 52878529

Verlegung von Wand-/Bodenfliesen, Terrassenplatten, Pflaster in Hof und Einfahrt, Laminat-, Vinyl- und Teppichboden. Fa. J. Kunze, Tel.: 0151/55735897

Freizeit & Hobby

Lokschilder aller Art und Betriebsbuch Lokomotive gegen gute Bezahlung von Sammler gesucht. Tel. 0175/2611721

Wer sammelt und tauscht Euromünzen Tel. 0341 | 2522687

Haus & Garten

Ihr*Allroundhandwerker / Maler / Mann*f. a. Fälle, f. Haus & Garten & Entrümpelungsarb., Seniorenhilfe, Notdienst, Zaunbau, Reparatur. Hecken & Baumschnitt + Fällung, Freischneiden*v. Verwild. Gärten & Wiese, Laub + Grünschnitt & Abtransport! Auch Gießen bei Abwesenheit, Tel. 0176/22576557

Kleingarten 200 qm in Probstheida abzugeben. Wasser und Strom vorhanden. Telefon: 0171/3185806

Immobilien

Elektriker sucht Immobilie, gerne auch eine die Zuneigung bräuchte. 034206 694806

Haustiere

Rhodesian Ridgeback Welpen aus liebevoller Hobbyzucht zu verkaufen! Näheres unter: 0176 / 24742778

Unterricht

Fachunterricht Tasteninstrumente - ab 4 Jahre. Tel. 0341.2327326, www.proAkteur.de

Lehrer gibt Nachhilfe (Engl. / Sp. Gymn. + Ma. / Phy. OS) 45,- Euro / 90Min., Tel. 0176 / 64070583

Urlaub

Urlaub an der Mosel ab 41,00 Euro pro Person / Nacht, Pension Friederich / Weingut Hugo Friederich & Sohn, www.weingut-hugofriederich.de, Tel: 02673 / 1300

Sonstiges

Kaufe alte Weißwäsche, Nähutensilien, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 | 4114422

2+-Zi-Whg im Leipziger Westen (vorzugsweise Lindenau/Plagwitz) gesucht! Herzliche u. ordentliche Sozialarbeiterin (29J.) sucht Whg. (55+qm) mit Balkon in freundlicher Hausgemeinschaft, WM max. 760 Euro, Mietbeginn ab sofort mgl. Über einen Anruf/eine Nachricht würde ich mich sehr freuen, Tel.: 0162/7287225

Senioren & Pflege

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, Tel.: 0341 | 4 41 74 43 0. 0171 | 9 00 44 10

AUSTAUSCH und VERANSTALTUNGEN für pflegende Angehörige und Interessierte: Wer pflegebedürftige Angehörige hat, zu Hause oder im Heim, ist oft isoliert. Wir laden Sie ein, sich auszutauschen und zu vernetzen, offen für alle Altersgruppen, kostenfrei. Veranstaltungen: Austausch am Abend, einmal monatlich 19:00; Selbsthilfe-Brunch 31.01.2025 11 Uhr; Vortrag und Austausch „Rollentausch durch die Erkrankung/Pflegesituation“ 12.02.2025 16 Uhr. Anmeldung und Beratung: Kontaktstelle Pflegeselbsthilfe beim Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Dornbergerstraße 2, 04315 Leipzig, Telefon: 0341 5832411, E-Mail: hildebrandt@pflegenetzwerk-leipzig.de

Allgemeiner PFLEGEKURS „Pflege in der Häuslichkeit“ startete am 13.01.2025 im Pflegenetzwerk Leipzig. Der Kurs ist kostenfrei für alle gesetzlich Krankenversicherten. Eine Pflegestufe ist keine Voraussetzung. Willkommen sind nicht nur pflegende Angehörige, sondern auch am Thema Interessierte. 6 Termine immer montags von 10 bis 13 Uhr im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Dornberger Str. 2 in Leipzig-Ost Interessiert? Es sind noch Plätze frei!! Anmeldung unter: kontakt@pflegenetzwerk-leipzig.de oder 0341 | 5832411.

Kalendergeschichten

Ein Leben fürs Theater: Heinrich Gottfried Koch

Leipzig erholte sich nur mühsam von den Folgen des Siebenjährigen Krieges, der 1763 zu Ende gegangen war. Erste neue Lebensimpulse kamen von den Künsten: 1764 entstand auf der Pleißenburg die „Zeichnungs-, Mahlerey- und Architektur-Academie“ mit Adam Friedrich Oeser als Direktor. Hier konnte Oesers Schüler, der junge Johann Wolfgang Goethe, der 1765 zum Studium nach Leipzig gekommen war, mitverfolgen, wie für das im Bau befindliche Komödienhaus auf der Rannischen Bastei ein prachtvoller Bühnenvorhang entstand, der Shakespeare in den Mittelpunkt stellte. Am 10. Oktober 1766 wurde der erste Leipziger Theaterbau eingeweiht, sein Direktor war Heinrich Gottfried Koch. Dessen Todestag jährte sich am 3. Januar zum 250. Mal. Geboren am 9. Januar 1703 in

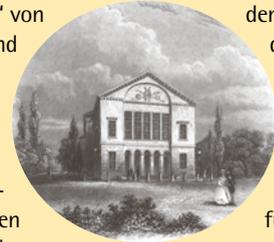


Heinrich Gottfried Koch

Gera, studierte Koch an der Universität Leipzig zunächst Jura, gab das Studium 1728 aber auf und schloss sich der Schauspieltruppe von Friederike Karoline Neuber an. Er trat nicht nur als Schauspieler auf, sondern wirkte auch als Theaterdichter, Übersetzer und Dekorationsmaler. 1749 erhielt er den Titel „Kurfürstlich Sächsischer Hofkomödiant“ und gründete eine eigene Schauspieltruppe, zu der auch seine Frau Christiane Henriette Koch gehörte. Sie spielten im Theater am Großen Blumenberg und in Quandts Hof. 1752 führte Koch in Leipzig mit

großem Erfolg das erste deutsche Singspiel „Der Teufel ist los“ von Christian Felix Weiße auf und 1756 Lessings „Miss Sara Sampson“. Schon längere Zeit bemühte sich Koch um einen Theaterbau in Leipzig. Gemeinsam mit dem vermögenden Rauchwarenhändler Gottlieb Benedict Zehmisch gelang es dann, das Komödienhaus auf der Rannischen Bastei (später Richard-Wagner-Platz) mit 1186 Plätzen zu errichten. Im Eröffnungsstück „Hermann“ von Johann Elias Schlegel stand Koch selbst als Schauspieler auf der Bühne, der junge Goethe verfolgte die Aufführung im Publikum. Auf einem erhalten gebliebenen Theaterzettel findet sich der Zusatz, die Besucher möchten darauf verzichten, zwischen den Akten auf die Bühne zu laufen, um

mit den Schauspielern zu sprechen. Das Theater spielte auch außerhalb der Messen und bot ein vielfältiges Programm. Nicht allen gefiel das: die Leipziger Universität verbot ihren Studenten zeitweilig den Besuch von Singspielen, da sie um Fleiß und Moral der Studierenden fürchtete. Ungeachtet solcher Angriffe gelang es Koch bis zu seinem Weggang aus Leipzig Ende der 1760er Jahre, dem neuerrichteten Komödienhaus ein hohes Ansehen zu verschaffen. 1796 ging das Theater in den Besitz der Stadt über, 1817 wurde es in klassizistischem Stil umgebaut. Beim Bombenangriff am 4. Dezember 1943 wurde es zerstört.



Komödienhaus auf der Rannischen Bastei um 1840

Text | Fotos: Dagmar Schäfer

Anzeigen



Unsere Leistungen im Überblick

- Verkauf + Anschluss von TV HIFI DVD Blue-ray, Einprogrammierung der Sender nach Wunsch, umfangreiche Erklärung der einzelnen Funktionen, seniorengerecht nach Bedarf
- Verkauf von Leasingrückläufern / gebrauchten LCD-TV in vielen Größen vorrätig ab 99 Euro
- Verkauf von Notebook, PC, Multifunktionsdrucker, Einrichten und Erklären der Funktionen, Notebook und PC Service
- Verkauf und ggfs. Einbau/Anschluss von Haushaltsgeräten. Wir finden das für Sie passende Gerät!
- Verkauf und Beratung von Kaffeevollautomaten sowie Kleingeräten
- Verkauf von Miele Waschmitteln bzw. Miele Pflegeprodukten aller Art
- vor Ort Aufmessung und Beratung der richtigen TV-Größe
- Fachgerechte Entsorgung der Altgeräte
- Einmessung und Installation SAT-Spiegel
- Apple Partner, Sky Partner, Installation des Sky-Receiver
- Erklärung, Verkauf von Radio, Hifi und Multiroomgeräten
- Reparaturen aller Art an den TV-Video-Hifi- und Multimediaprodukten
- Netzwerk und PC-Installationservice
- unabhängige Beratung Mobilfunk, Festnetz, Kabelbetreiber
- Reparaturen von Haushaltsgeräten in eigener Werkkstatt
- Reparaturen von Smartphones durch einen autorisierten Partner
- Exklusivpartner von Dyson und Bosch

Energieberatung bei Ihnen vor Ort!

Anhand Ihrer vorhandenen Haushaltsgeräte geben wir Ihnen Tipps und Empfehlungen, wie Sie Ihre Energiekosten senken können und überprüfen ob Ihre Geräte noch auf dem neuesten Stand sind!



EP-Dähn
ElectronicsPartner

Volksgartenstraße 53-55
04347 Leipzig im Permoser Eck
Tel.: 0341 / 2330146
Handy: 0179 / 5952050
Mo-Fr 9.00-12.00 + 12.30-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr
www.ep-daehn.de

Politischer Stammtisch

Auf Anregung von Bürgern des zu meinem Landtagswahlkreis gehörendem Stadtteils Heiterblick, und auf Bitte der Betreiber des dort befindlichen Lokals „Karinass Treff“, etablierten wir schon vor einigen Jahren eine politische Gesprächsreihe unter dem Titel „Politischer Stammtisch“ in der Gaststätte „Karinass Treff“. Die Veranstaltungen dienen vorzugsweise dem lokalpolitischen Dialog mit den Bürgern und Bürgerinnen, aber auch der Belebung des Stadtteillebens in Heiterblick. Bei bevorstehenden Wahlen nutzen wir die Gesprächsreihe, um

den Bürgern die zur Wahl stehenden Direktkandidaten im jeweiligen Wahlkreis vorzustellen. In Anbetracht der vorgezogenen Neuwahlen des Deutschen Bundestages laden wir Sie deshalb ein zum „Politischen Stammtisch Heiterblick“.

Mo, 3. Februar, 19 Uhr:
Karinass Treff
Hermelinstraße 13.

Zu Gast: Kandidaten zur Wahl des Deutschen Bundestages. Die Moderation übernimmt wie gewohnt der Landtagsabgeordnete Ronald Pohle.

- Sprach-,
- Stimm-,
- Sprech-,



- Schluck-
- störungen

LOGOPÄDISCHE PRAXEN SANDRA KÖPPIG

Zentrale Rufnummer: 0341 / 253 68 72 (ganztäglich erreichbar)

Unsere Praxen:

Am Vorwerk 15 · Paunsdorf
Wurzner Straße 154a · Sellerhausen

www.logopaedische-praxis-koepfig.de

Aktive Senioren feiern fünfte Jahreszeit



Freitag, 07. Februar, 15 Uhr,
Mehrzweckhalle:
Karneval – Die Narren sind los
Aufgrund der großen Nachfrage

gibt es in diesem Jahr zwei Faschingsveranstaltungen. Feiern Sie zusammen mit dem Connewitzer Carnevals Club und der Zumba-gruppe. René Rößler tanzt mit Ihnen zu bekannten Karnevals-hits. Ein Kostüm ist unbedingt erwünscht – egal ob dezent mit Hut oder in vollem Outfit als Matrose, Kätzchen oder Indianer!

Eintritt: 5 EUR (Mitglied), 7 EUR (Nichtmitgl.) inkl. Kaffee, Pfannkuchen und Wiener Würstchen.

Mittwoch, 19. Februar, 14 Uhr,
Fasching – Ahoi, Helau, Alaaf
Freuen Sie sich auf eine bunte Feier mit Auftritten unserer Tanzgruppen, kleinen Sketchen und Musik der EvergreenCombo. Zelebrieren Sie mit uns die fünfte Jahreszeit

und singen Sie die bekannten Hits mit Konfetti im Haar und Humor im Herzen. Genießen Sie ein Täschchen Kaffee, einen Pfannkuchen oder ein Gläschen Sekt.

Eintritt: 4 EUR (Mitg.) | 6 EUR (Nichtmitgl.) inkl. Kaffee und Pfannkuchen.

Mittwoch, 12. Februar, 14 Uhr,
Studiobühne:
Caspar David Friedrich und der weite Horizont

Das ein Jahr lang groß gefeierte Jubiläum – der 250. Geburtstag des Malers Caspar David Friedrich – ist vorbei. Trotzdem sollten wir diesen bedeutendsten deutschen Romantiker der Malerei nicht so schnell wieder vergessen, denn seine Bilder vermitteln den heuti-

gen Betrachtern noch immer Werte, die in unserer schnelllebigen Zeit zu verschwinden scheinen: den eigenen Sinneseindrücken vertrauen, offenen Meinungs-austausch führen und die Demut vor der großartigen Natur nicht verlieren. 'Vor der Staffelei musst Du es fühlen, was schön ist', soll er gesagt haben. Dem wollen wir anhand einiger, exemplarisch ausgewählter Bilder nachgehen. Vortrag mit Dr. Christine Börner.

Eintritt: 4 EUR

i Aktive Senioren Leipzig e.V.
Döllingstraße 31,
04328 Leipzig
Tel.: 0341 | 2 52 14 51

ASL-Kultur@gmx.de
Für alle Veranstaltungen gilt:
Erwerbung der Karten vorab!

Leserbriefe ans Ortsblatt – Schreiben Sie an: erapress@ortsblatt-leipzig.de

zu „Sind die Lichter angezündet...“, OB Paunsdorf, Ausg. 12/2024/Seite 1

Liebes „Ortsblatt- Team“,
Sie regen an, dass die letzte Zeile der 1. Strophe mit: „...überall soll Frieden sein“...enden sollte. In unserem Zeitalter, wo fast nur englisch/amerikanische Weihnachtslieder „ rauf und runter „gedudelt“ werden, gehen die Texte der deutschen Weihnachtslieder verloren. Eigentlich müsste bekannt sein, dass das o. g. Weihnachtslied drei Strophen hat. Die letzte Strophe geht wie folgt:

„Sind die Lichter angezündet,
rings ist jedes Haus erhellt.
Weihnachtsfrieden wird verkündet,
zieht hinaus in alle Welt.“
Da haben wir den Wunsch nach Frieden. Leider kennt kaum noch

jemand die Texte der schönen alten Weihnachtslieder.

Darauf ein „ Happy Christmas“!

Nanette Weiser aus Engelsdorf

Auch Marion Naumann aus 04299 Leipzig schrieb uns dazu:

„In Ihrer Ausgabe 12/2024 für Paunsdorf-Engelsdorf-Mölkau zitieren Sie auf der Titelseite die 1. Strophe des Weihnachtsliedes von Hans Sandig „Sind die Lichter angezündet...“ und vermissen dabei die Zeile „...überall, überall soll Frieden sein“.

Wenn Sie das Lied bis zur letzten Strophe singen – es hat drei –, finden Sie auch die Zeile, die Sie in der ersten Strophe vermissen: „Sind die Lichter angezündet, rings ist jeder Raum erhellt. Weihnachtsfriede wird verkündet, zieht hinaus in

alle Welt. Leuchte Licht mit hellem Schein, überall, überall soll Friede sein“.

In diesem Sinne: Ihrem Wunsch kann ich nur zustimmen und wünsche Ihnen und allen Ihren Mitarbeitern ein friedliches, gesundes neues Jahr 2025.

Anmerkung der Redaktion:

Vielen Dank für Ihre anregenden Worte. Sie sehen, auch die Ortsblatt-Redaktion ist nicht textsicher. Schade eigentlich, denn es ist wichtig, unser Liedgut zu erhalten. Deshalb sollten wir ab und an gemeinsam singen.

Wichtig ist aber auch, Frieden zu erhalten bzw. zu schaffen. In diesem Sinne wünschen wir diesem noch jungen Jahr, dass es ein friedvollerer wird.

Trödeln im P.C.

Der beliebte Piratini-Secondhandmarkt für alles rund ums Kind kehrt im Jahr 2025 ins Paunsdorf Center (P.C.) zurück. Am 26. Januar fand der erste Markt statt. Verpasst? Keine Bange, der Piratini-Markt von Eltern für Eltern und Kinder kommt nun einmal pro Quartal ins Paunsdorf Center.

Termine: Sonntag, 04. Mai, 17. August und 02. November 2025.

Und weil das Stöbern in Vintage-Mode so schön ist, gibt es am **Sonntag, den 9. März**, erstmals von 9-16 Uhr einen Mädchen-Klamotte-Flohmarkt im P.C.

Anzeigen

AKA GbR Seniorenbetreuung & Pflegedienst

Ahornstraße 8 · 04329 Leipzig
Telefon 0341 / 2 27 31 14

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten an:

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuch
- Alle Kassen -



VOLKSSOLIDARITÄT

Leipziger Land / Muldental e.V.

Tagespflege Engelsdorf „An der Platane“
Sozialstation Engelsdorf – Mölkau

Sylke Prüfer

Einrichtungsleiterin/Pflegedienstleiterin

Hugo-Aurig-Straße 7b · 04319 Leipzig
E-Mail: tp-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
sst-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
Mobil: 0151 12634 142

05.02. – Wochenmarkt von 09 – 14 Uhr
11.02. – Modenschau ab 16 Uhr

HOLZMONTAGEN SVEN UHER

- Lieferung und Montage von Türen und Fenstern
- Dichtheitsprüfung mit Ultraschalltechnik
- Abdichtung von Fenstern und Türen, auch nachträglich
- Einstellarbeiten und Mängelbeseitigung an Fenstern und Türen
- Glasscheibentausch an Fenstern u. Türen

Weigelienstraße 10, 04329 Leipzig
Tel.: 0341/2710812 o. 0171/8411724
E-Mail: Holzmontagen.Uher@gmx.de

Mit dem Jugend- und Altenhilfeverein Paunsdorf unterhaltsam und sportlich durch das neue Jahr!

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde, gemeinsam mit Euch haben wir nach einer kurzen Pause zum Jahreswechsel das neue Jahr begrüßt. In Grünau und in unserer Begegnungsstätte in Paunsdorf tanzte Entertainerin Ramona Schneider auf den Tischen und wirbelte mit vielfältigen Kostümen durch unsere Räumlichkeiten. Zuvor ließen wir uns das leckere Mittagessen mit Gänsebraten, Klößen und Rotkohl schmecken und beendeten mit viel Spaß einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Vorab konnten wir zahlreiche Gäste bei der Vernissage über Paunsdorfer Impressionen begrüßen, die am 08. Januar 2025 in unseren Räumlichkeiten eröffnet wurde – siehe Seite 11.

Weiter im Programm...

Alle bekannten Angebote gehen wie gewohnt weiter und stehen im aktuellen Monatsprogramm. Besonders möchten wir wieder einmal an kreative Seniorinnen oder Senioren appellieren, die gerne die Strick- und Häkelnadeln am ersten und dritten Mittwoch aktivieren oder auch durch eine Wollspende unterstützen möchten.

Ebenso würden sich die Briefmarkenfreunde über neue Interessenten zum Austausch jeweils am 2. und 4. Montag im Monat freuen – ein spannendes Hobby mit einer langen Tradition.



Gut gelaunt ins neue Jahr – das Team vom Jugend- und Altenhilfeverein hat auch 2025 ein abwechslungsreiches Programm aufgestellt.

Auch beim Tischtennis und in den anderen Sportgruppen gibt es teilweise Lücken, die alters- oder gesundheitsbedingt entstanden sind, informieren Sie sich gerne bei uns zu den Möglichkeiten.

Kaum Lücken gibt es zur nächsten **Modenschau am 2. April ab 15 Uhr**, hier sind nur einzelne Restkarten erhältlich. Schnäppchen zum Winterschlussverkauf, aber auch die neue Frühjahrsmode stehen schon bereit.

Aufgrund des immer geringer werdenden Interesses wird es in diesem Jahr keinen Fasching im Verein geben, aber das Seniorenkabarett „Die Spottvögel wird uns am 12. Februar ab 15 Uhr wieder gut unterhalten. In den bisherigen Veröffentlichungen hatte sich ein falscher Termin eingeschlichen, wir

bitten dafür um Entschuldigung.

In Vorbereitung sind auch wieder Busfahrten, zurzeit stimmen wir noch Fahrtziele und Orte mit dem Busunternehmen ab.

Traditionell laden wir unsere Mitglieder zu einer Jahreshauptversammlung ein, die in diesem Jahr am **Montag, 10. März, ab 17 Uhr**, stattfindet. Unsere Mitglieder erhalten eine schriftliche Einladung.

Viele Projekte dank Fördermittel Wir freuen uns, dass wir alle Projekte, die mit Fördermitteln des Freistaates Sachsen unterstützt werden, auch in diesem Jahr fortsetzen können. Mit 20 Alltagsbegleitern werden vorwiegend in Paunsdorf und Grünau Seniorinnen und Senioren zuhause unter-

stützt oder gemeinsam Zeit gegen die Einsamkeit verbracht.

Weitere Projekte der Bürgerstiftung „Wir für Sachsen“ sichern finanzielle Unterstützung für unsere Fahrradselbsthilfewerkstatt, für kreative Angebote, für die SHG Schlaganfall sowie für weitere Angebote in der Seniorenbetreuung und für die Öffentlichkeitsarbeit.

Leider haben wir unser Projekt, einen Kinderchor in Paunsdorf zu etablieren, aus verschiedenen Gründen erstmal beendet, weitere Informationen erhalten Sie dazu im Verein.

Tipps für Osterferien

In den Osterferien organisieren wir für Kinder und Jugendliche eine 3-Tage-Fahrt ins Tropical Island. Die Flyer mit detaillierten Informationen liegen in der Goldsternstraße 9 bereit – schnell sein lohnt sich, die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns, auch jetzt schon neue Mitglieder im Verein begrüßen zu können, die gerne Zeit mit anderen Menschen verbringen möchten oder eine vergessene Aktivität neu entdecken. Vielleicht sind Sie ja auch bald dabei.

Ihr Team des Jugend- und Altenhilfeverein e. V.

 Goldsternstraße 9
04329 Leipzig
Telefon: 0341 | 2 53 22 87
info@javleipzig.de
www.javleipzig.de

Anzeigen

Sicher ist sicher – wir sind auch 2025 für Sie da!

**NUTZEN SIE
MEINE
ERFAHRUNG**



Katrin Gestewitz

Allianz Generalvertretung
Igelstr. 21

04329 Leipzig

katrin.gestewitz@allianz.de

www.allianz-gestewitz.de

Telefon 03 41.52 05 99 98

Mobil 01 51.22 63 09 12

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihre Allianz Fachfrau die richtige Partnerin. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Allianz 

Textilien bitte nicht mehr im Hausmüll entsorgen – Leipziger Stadtreinigung lebt Nachhaltigkeit vor

Ausgediente Kissen, Gardinen oder Socken: Dies alles darf seit dem 1. Januar nicht mehr im Hausmüll entsorgt werden. Grundlage ist die neue „Getrenntsammlungspflicht für Textilabfälle“. Mithilfe einer entsprechenden EU-Richtlinie sowie dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) sollen diese Materialien jetzt noch nachhaltiger als bisher wiederverwendet oder recycelt werden. Reichen die Altkleidercontainer in Leipzig dafür aus?

In der Messestadt agieren kommunale und gemeinnützige Träger zur Altkleidersammlung nebeneinander. Was Ersteres betrifft, verwirklicht der städtische Eigenbetrieb Stadtreinigung die Idee echter Kreislaufwirtschaft seit einiger Zeit recht gut. „In Leipzig gibt es bereits viele Möglichkeiten, Textilien nachhaltig zu entsorgen“, berichtete Sprecherin Michele

Dunkelmann auf Anfrage. Zum einen gibt es die altbewährten Textilcontainer im gesamten Stadtgebiet. Zum anderen spielen die städtischen Wertstoffhöfe beim nachhaltigen „Kleider machen Leute-Anspruch“ eine große Rolle: An allen 15 Stellen in Leipzig können ausgemusterte Textilien zu den Öffnungszeiten kostenfrei abgegeben werden.

Neben reiner Entsorgung bestehen kreative Alternativen, Textilien länger im Kreislauf zu halten. Der Eigenbetrieb Stadtreinigung fördert Wiederverwendung. In diesem Zusammenhang nannte Dunkelmann den betriebs-



Kleidercontainer am Vorwerk. Foto: RonM

eigenen „Wiederschön-Laden“, Kleiderkammern oder Verschenke-Märkte. Kleidertauschtage zählen dazu. Überdies können Interessierte jeden dritten Donnerstag im Monat leicht beschädigte Kleidung im „Laden fürs Beraten“ unter Anleitung reparieren! Stark verschmutzte oder zerschlissene Textilien sollten allerdings, so rät Dunkelmann, weiterhin in den Restmüll wandern. Dann wird die Qualität der Stoffe nicht beeinträchtigt.

Anke Brod

<https://stadtreinigung-leipzig.de/sie-kommen-zu-uns/alttextilien-und-schuhe>

Anzeigen

Kompetente Beratung im Trauerfall

KNÖFEL

Bestattungsservice

Alte Leipziger Str. 3
04827 Machern

Tel: 034292 - 78936 / 24h

• ALLE BESTATTUNGSARTEN •



LANDESINNING
DER BESTATTER SACHSEN



Bestattung Lunkenbein

Seit 1918 im Dienst am Menschen

Wir sind **Tag und Nacht** telefonisch für Sie erreichbar:

Tel. 0341 / 91 92 80

Delitzscher Str. 71 Dübener Str. 6
04129 Leipzig 04509 Krostitz

Unsere Mitarbeiter vereinbaren gerne einen **kostenfreien und individuellen Beratungstermin** mit Ihnen.

- auch bei Ihnen vor Ort -

E-Mail: info@bestattungen-lunkenbein.de
www.bestattungen-lunkenbein.de

BESTATTUNGSHAUS
hänsel

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

Rufbereitschaft Tag & Nacht

☎ 034291/32103
Leipziger Straße 38
04451 Borsdorf

☎ 034298/68376
Markt 1
04425 Taucha

☎ 034297/40399
Auguste-Schulze-Straße 2a
04288 Leipzig

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänssel e. K.

BESTATTUNGEN

Goldsternstraße 41
04329 Leipzig-Paunsdorf



KRIEGLSTEIN

Riesaer Straße 31
04328 Leipzig-Alt Paunsdorf

Tag- und Nachtservice
Immer für Sie da!

0341 - 352 3998

www.bnkrieglstein.de bestattungen@bnkrieglstein.de

**Erdbestattung - Feuerbestattung - Friedwald - Seebestattung
Diamantbestattung - Bestattungsvorsorge**



Paunsdorf gestern und heute: Das Grundstück von Frau S. Thallwitz (Teil 2)

Erster Teil im OB-Paunsdorf 11/24, Archiv:
www.ortsblatt-leipzig.de/Historie

1925 übergab E. Hilpert seine Drogerie dem Drogistenehepaar Arthur Barth. Dieser war auch im Verband der Drogisten, einen Aufkleber mit dem Logo „Verbandsdrogist“ war an der Eingangstür angebracht.

In der 1. Etage im Hause Thallwitz wohnte Familie Heyer mit Tochter Christine. Sie wurde später von Herrn Barth als Drogistin ausgebildet. Außerdem gab es noch zwei Angestellte. Die Drogerie hatte aufgrund des großen Angebotes von Chemikalien, Farben, Sämereien, Kosmetik sowie vielen anderen Artikeln auch noch etliche Lagerräume, um die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

Familie Barth hatte einen Sohn (1926 geboren), der den Vornamen seines Vaters bekam, allerdings Artur ohne H. Er wurde ebenfalls in der Drogerie ausgebildet, übernahm später die Geschäfte seines Vaters und führte diese bis ins hohe Alter.

Die nächsten Eigentümer waren die gelernte Drogistin Christine Lange, geb. Hoyer, und ihr Mann Hans-Jörg. Sie übernahmen das Geschäft am 1. Juni 1977. Im Erdgeschoss gab es auf der nördlichen Seite des Hauses Thallwitz noch die Fischhalle von Heinrich Oelze, 1937 vom Sohn Alex übernommen. Doch schon Anfang des Zweiten Weltkrieges (1939) führte das Geschäft ein Ehepaar aus Österreich unter dem Namen Paul Keller, allerdings nicht als Fischhalle, sondern als Lebensmittelgeschäft. Im Jahr 1949 übernahm Margarete Hüttenrauch, im Paunsdorfer Volksmund oft „Budenqualm“ genannt, das Geschäft.

Im Jahr 1955 wurde es als Handelsorganisation (HO)-Fischwaren verstaatlicht. Ein großes



Haus Thallwitz um 1930. Das Foto rechts zeigt die zwei Angestellten der Drogerie im August 1931. Für den Fotografen sind sie extra auf eine Leiter gestiegen.

Wasserbecken für lebende Fische aus der Zeit von Fisch-Oelze war noch vorhanden.

Am 31. Dezember 1987 mussten die Räume der Drogerie und des Fischgeschäftes wegen Baufälligkeit geräumt werden. Nach einigen Jahren Leerstand wurde das Haus Thallwitz, ab 1941 Thallwitz'sche Erben, mit allen Nebengebäuden, einigen dahinter liegenden Kleingärten sowie den daneben liegenden Flachbau von Foto-Clauß im Juli 1993 abgebrochen.

Auf dem 4000 Meter großen Areal sollte im Sommer 1995 der Bau der „Schweden-Passage“ mit einem Wohn- und Geschäftshaus sowie Tiefgarage entstehen. Aber dieses Vorhaben hat sich in Luft aufgelöst.

Heute befindet sich hier ein ALDI-SB-Markt.

Text | Fotos: Lothar Schmidt



4. Februar: Tag der offenen Tür im F. A.-Brockhaus-Gymnasium

Das F.-A.-Brockhaus-Gymnasium lädt herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Am 04. Februar 2025 in der Zeit von 16 bis 19 Uhr können sich (zukünftige) Lernende, Eltern und Interessierte über die Schule informieren.

So erwarten die Besucherinnen und Besucher Informationen zur Anmeldung in der 5. Klasse, zu den Fächern, Profilen und Angeboten des Gymnasiums, spannende Mitmach-Aktionen, Vorführungen und Präsentationen aus den Bereichen Kunst und Musik, Führungen durch die Schule sowie kulinarische Angebote. Außerdem zeigen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Talente und Projekte, zum Beispiel im Chor, im Musical, im Bereich Kunst und beim Volleyball-Turnier (Ehemalige und Oberstufe).

Maria Moeßner

F.-A.-Brockhaus-Gymnasium
 Kieler Straße 72b 04357 Leipzig

Telefon: 0341 | 60 03 70

<https://cms.sachsen.schule/gymbrock/herzlich-willkommen.html>

Gaststätte Ostende

Elisabeth-Schumacher-Str. 60
 04328 Leipzig

NEU - Tel. 0341/25694978

Inh. K. Knebel & sein Team

www.gaststaette-ostende.eatbu.com

**Jahresurlaub bis
 31. Januar 2025**

Februar

☛ Sa. 01.02.25 **Neujahrstanz**

☛ Fr. 14.02.25 **Valentinstag**
 Essen vom Buffet mit Tanz.
 Bitte vorbestellen.

☛ Fr. 21.02.25 **1. Bingoabend**
 im neuen Jahr

Öffnungszeiten:

**Mo, Di Ruhetag, Mi - Fr 16 - 23 Uhr,
 Sa, So Feiertag 11 - 23 Uhr**

Anzeigen

Hier werden Winterträume wahr – Impressionen aus Paunsdorf und der Leipziger City



Eislaufen ist auch bis zum 1. März im Winterdorf im Paunsdorf Center möglich. Auf dem Außengelände Station gibt es nicht nur Glühwein, Kinderpunsch und Kräpplchen, sondern auch Herzhaftes wie Bratwurst, Handbrot und vielem mehr. Highlights im Winterdorf sind die lange Reifen-Winterrutsche sowie die Eisbahn. Auf 900 Quadratme-

tern können Läuferinnen und Läufer ihre Runden drehen. Schlittschuhe und Helme können gegen Gebühr vor Ort geliehen werden.

Das Winterdorf ist überdies ein ökologisch vertretbares Vergnügen: Das Paunsdorf Center nutzt 100 Prozent Ökostrom von seinem Partner Leipziger Stadtwerke für den Betrieb der Anlagen.



Der Leipziger Eistraum lädt mit einer Winterlandschaft und gemütlicher Feuerstellen zum Verweilen auf den Augustusplatz ein. Eine Panoramaaussicht auf die lebendige Umgebung der Leipziger Innenstadt bietet das wettergeschützte Riesensrad der Familie Willenborg mit einer Höhe von 45 Metern. Der „Leipziger Eistraum“ hat täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet.

Veranstaltungstipps:

Sonntag, 2.2., 16 Uhr:

Internationales Deutsche Turnfest in Leipzig stellt sich vor

Sonntag, 9.2., 14.30 Uhr:

Spitzenspiel der Bambinis des Leipziger-Eissport-Club e.V.

Samstag, 15.2., 15 Uhr:

Eisbildhauerkunst mit Sebastian Harbort aus Sachsen

Fotos: Gerhard Trilse



Winterspaziergang im Grünen Bogen – wenn auch mit wenig Schnee, dafür mit goldigem Licht der Wintersonne.

Fotos: RonM



Anzeigen



Begonienweg 1 • 04319 Leipzig
Tel. 0341/65 85 34 27 • Mobil 0160/4 98 43 42
www.tierarztpraxis-engelsdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 09.00-11.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr • Samstag 09.00-11.00 Uhr



Engelsdorfer Str. 57 • 04316 Leipzig-Mölkau • Tel.: 0341 / 256 490 90
Hainbuchenstr. 41 • 04329 Leipzig-Paunsdorf • Tel.: 0341 / 256 929 25
E-Mail: info@ergotherapie-jessel.de • www.ergotherapie-jessel.de

Individuelle und qualifizierte
Beratung und Behandlung
in den Bereichen:

**Pädiatrie • Geriatrie • Neurologie
Psychiatrie • Orthopädie/Chirurgie
Präventionskurse**

Immer vor Ort! www.ortsblatt-leipzig.de

Ausstellung „Paunsdorf – mehr als Platte“

Dass Paunsdorf selbstverständlich mehr ist als die Summe seiner DDR-Typenbauten aus Beton, das wissen die Paunsdorfer längst. Eine neue Ausstellung im Jugend- und Altenhilfeverein (JAV) in der Goldsterstraße 9 setzt dem Stadtteil, seiner wechselvollen Geschichte und seinem Image jetzt ein entsprechendes Denkmal:

Der Fotograf Carsten Ludwig hat unter dem Titel „Paunsdorf – mehr als Platte“ die Veränderungen im Stadtteil in den vergangenen Jah-

ren festgehalten. Eine Auswahl der Fotografien des gebürtigen Paunsdorfers ist in der Ausstellung zu sehen. Sie wurde am 8. Januar eröffnet und ist bis zum 14. März in den Vereinsräumen des Jugend- und Altenhilfevereins zu sehen.

Auf seinen fotografischen Streifen hat Carsten Ludwig unter anderem besondere Motive und Momente im Grünen Bogen und in den neu gestalteten Wohnhöfen eingefangen. Zudem bieten



In der Ausstellung fotografiert von RonM.

die Luftaufnahmen einen ganz außergewöhnlichen Blick auf den Stadtteil. Ein Besuch lohnt sich, um in Erinnerungen zu schwelgen oder ganz neue Seiten des Wohngebietes Neu-Paunsdorf kennenzulernen. Beispielsweise zeigt das Foto oben von Carsten Ludwig den heutigen Bereich des Bogensees im September 2012. Da begannen die ersten Geländearbeiten mit dem Aushub des Seebeckens. Der

Bogensee, so informiert der Autor, ist ein „Regenrückhaltebecken“, welches von den umliegenden Wiesen, Gräben und Versiegelungen mit Regenwasser gespeist wird. Die Hauptallee ist bereits angelegt – siehe links im Bild.

i **Öffnungszeiten:**
montags bis donnerstags
von 9 bis 16 Uhr sowie freitags
von 9 bis 13 Uhr.



Carsten Ludwig (3.v.l.) zur Ausstellungseröffnung mit WBG-Vorstandsmitgliedern und Vereinsmitgliedern des Jugend- und Altenhilfevereins.

Anzeigen

Einladung zur Eröffnung

Taucha freut sich über neuen Innovationsstandort: HörConcept eröffnet sechstes Hörakustik-Fachgeschäft in der Region, an dem modernes Hören und individuelle Beratung im Fokus stehen.

Do., 30.01. von 10:00 – 17:00 Uhr bei HörConcept an der Leipziger Straße 54 in Taucha

HörConcept eröffnet neues Fachgeschäft für Hörgeräteversorgung, Hörtests und Gehörschutz. Die neue ACALES Messtechnik erhöht erneut den Versorgungsstandard für die Region.

„Wir möchten unseren Kunden das bestmögliche Hörerlebnis ermöglichen. Die ACALES-Messung macht die Höranstrengung mit und ohne Hörgerät messbar. Neben unserem neuen Otoplastiklabor in Wurzen zählt die Hör-

anstrengungs-Messung zu unseren größten Innovationen in der Region“, erklärt Thomas Braune. „Taucha ist unser erster Standort, der von der wegweisenden ACALES-Technik profitiert.“

Bis zum 28.02.2025 können Interessierte mit Hörgeräteverordnung ihre Höranstrengung kostenfrei in Taucha testen lassen. Besuchen Sie uns und erleben Sie den erstklassigen Service im neuen Fachgeschäft!



Batterien für Ihr Hörgerät

Verschiedene Größen wählbar. Solange der Vorrat reicht. Ein Blister pro Person, gültig bis 28.02.25



€ 0,99
inkl. 19% MwSt.

Professioneller Hörtest für € 0,-

Inkl. kostenloser Messung der Hörresilienz bei vorliegender ärztlicher Verordnung für Hörgeräte. Gültig bis zum 28.02.25



HörConcept Taucha

Leipziger Straße 54 · Tel. 034298 · 130 720



www.hoerconcept.de

HörConcept
Hörgeräte und mehr...

Bis zum 28. Februar
2025 wechseln und
Gutscheine sichern.

**Dein Gönn-dir-Bonus: Hol dir
Leipziger Energie und shoppe
für 50 € im Paunsdorf Center!**

Wechsle bis zum 28. Februar 2025 zu den
Leipziger Stadtwerken und sichere dir mega
günstige Energie und **50 € Shopping-Guthaben**
für Mitteldeutschlands größtes Shoppingcenter.

[L.de/stadtwerke](https://l.de/stadtwerke)



Jetzt
mit **50 €**
Gönn-dir-Bonus*



Jedes
WATT
mega &
günstig

Leipziger
Stadtwerke